



Genfer Automobilsalon 2019: Subaru bringt elektrifizierte Modelle nach Europa

- **Zwei Fahrzeuge mit neuem Subaru e-BOXER**
- **Mittelklassekombi Levorg mit neuem 2,0-Liter-Boxermotor**
- **Enthüllung im Rahmen der Subaru-Pressekonferenz**

Friedberg, 11. Februar 2019 – Subaru steht unter Strom: Auf dem diesjährigen Genfer Automobilsalon (7. bis 17. März 2019) präsentiert der japanische Automobilhersteller gleich zwei elektrifizierte Modelle.

Die Fahrzeuge mit dem neuen e-BOXER werden im Rahmen der Subaru-Presskonferenz am 5. März um 10:45 Uhr enthüllt. Anschließend geht auch die passende Microsite unter <https://www.subaru.eu/e-boxer> online, wo die wichtigsten Informationen zum alternativen Antrieb veröffentlicht werden.

Neben dem Subaru e-BOXER zeigt der Spezialist für Allrad-Pkw am Lac Léman die jüngste Weiterentwicklung des Levorg: Den sportlichen Mittelklassekombi prägt unter anderem eine neu gestaltete Motorhaube, unter der ein 2,0-Liter-Boxermotor (Verbrauch kombiniert: 7,3 – 7,2 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 167 - 165 g/km; Werte wurden nach Maßgabe des WLTP-Prüfverfahrens ermittelt und in NEFZ-Werte korreliert.) zum Einsatz kommt.

– Ende –

Über Subaru

Subaru ist der weltgrößte Hersteller von allradgetriebenen Pkw. Die Marke gilt als Pionier der Allradtechnik in Personewagen. 1972 brachte Subaru den ersten Allrad-Pkw auf den Markt. Bis heute hat das Unternehmen weltweit mehr als 22 Millionen Fahrzeuge produziert, davon mehr als 17,3 Millionen Allrad-Fahrzeuge (Stand: Mai 2018). Seit 1966 produziert Subaru Fahrzeuge mit Boxermotoren, von denen bis heute rund 18,4 Mio. gebaut wurden (Stand: Mai 2018). In der Rallye-Weltmeisterschaft gehörte Subaru zu den Top-Teams und holte sechs Mal den Weltmeister-Titel.

Die Subaru Deutschland GmbH vertreibt seit 1980 Allrad-Pkw und hat bis zum 31.12.2018 in Deutschland genau 389.142 Fahrzeuge verkauft.

Diese Presse-Information, weitere Infos zu Subaru sowie Bildmaterial finden Sie zum Herunterladen als .pdf unter www.subaru-presse.de.